



Tagesordnung zum Bezirkstag 2023

1. Eröffnung des virtuellen Bezirkstages, Begrüßung und Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einberufung
2. Wahl einer Mandatsprüfungskommission
3. Grußworte und Ehrungen
4. Aussprache über die vorliegenden Berichte

	Seite
a) 1. Vorsitzender (Matthias Freitag)	2
b) Kassenwartin (Andrea Kühlkamp)	5
c) Geschäftsführerin (Andrea Rentmeister)	6
d) Fachwart Breiten- und Gesundheitssport (N.N.)	10
e) Fachwart Öffentlichkeitsarbeit (Florian Wilms)	11
f) Fachwart Schwimmen (Norbert Heidenhof)	12
g) Fachwart Wasserball (Andreas Cmok)	22
h) Fachwart Wasserspringen (Stefan Nitsche)	24
i) Fachwart Schule & Verein (Marko Hildmann)	26
j) Fachwart Lehrgangswesen (Lars Ollesch)	29
k) Synopse Satzungsänderung	33
5. Bericht des kassenprüfenden Vereins
6. Feststellung der Jahresrechnungen 2019 bis 2021
7. Bericht der Mandatsprüfungskommission
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beratung und Beschlussfassung über satzungsändernde Anträge und sonstige Anträge
10. Verlegung des Vereinssitzes zum Vereinsregister Recklinghausen
11. Genehmigung des Haushaltsplanes 2022
12. Wahlen des Vorstandes nach § 16 Abs. 2 der Bezirkssatzung
13. Vergabe des nächsten Bezirkstages
14. Wahl des kassenprüfenden Vereins
15. Hinweise, Anregungen, Termine



Jahresbericht des Vorsitzenden

ZUM SCHUTZ DER KINDER UND JUGENDLICHEN

Werte Schwimmfreunde,

mit diesem Berichtsheft freuen wir uns, Euch über die Arbeit des Bezirks Nordwestfalen e.V. im vergangenen Jahr zu informieren.

Im kommenden Jahr bin ich bereits zehn Jahr Vorsitzender des Schwimmbezirks und ich kann mich noch genau daran erinnern, mit welchen Wünschen, Ideen und Erwartungen ich in dieses Amt eingetreten bin. Mein Ziel war es neben einem schlagkräftigen und agilen Vorstandsteam, besonders die Kinder- und Jugendförderung im Bezirk



zu stärken. Dabei haben wir mit unserem Budgets für die Kader viel erreicht und eine solide und zielorientierte Förderung geschaffen. Der Wunsch, dass jedes Kind in unserem Bezirk mit sechs Jahren schwimmen kann, haben wir nicht erreicht. Der Grund ist offensichtlich. Nicht nur, können wir niemanden zum Erlernen des Schwimmens zwingen und besonders können wir als nicht die zur Verfügung stehende Wasserfläche beeinflussen, die zu diesem Ziel notwendig wäre.

Ein weiteres Ziel war aber nicht nur die Entwicklung und Förderung der Kinder und Jugendlichen in unserem Bezirk, sondern vor allem auch deren Schutz. Dokumentationen im Fernsehen haben einmal mehr gezeigt, dass der Schwimmsport leider auch von sexuell gestörten Menschen nicht frei ist und in den vergangenen rückliegenden Jahrzehnten Dinge passiert sind, die einem Ekel, Unverständnis und Ohnmacht vorführen. Über 75 Jahren existieren inzwischen der Landessportbund, Landesschwimmverband und Bezirk. Und wir haben dieses Handlungsfeld schon längst erkannt und Maßnahmen erarbeitet – leider oder offensichtlich nicht genug. Der § 11 des Landeskinderschutzgesetz NRW verlangt nunmehr von uns allen Schutzkonzepte in Einrichtungen und Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe zu entwickeln, wozu wir als Vereine zählen. Der Schwimmverband NRW hat dazu einen ambitionierten Zeitplan angesetzt und wird uns alle unterstützen – auch der Bezirk wird hier tatkräftig zur Verfügung stehen!



Aktuell entwickeln wir ein Schutzkonzept im Verband, an dem ich als Vertreter der Bezirksvorsitzenden für den Verbandsbeirat mitwirke. Gleiches starten wir dieses Jahr (2023) in unserem Bezirk und in selektierten Vereinen mit einem Kickoff in wenigen Tagen.

Unser Ziel ist es, ein qualifiziertes und besonders sicheres Angebot für Kinder und Jugendliche anzubieten. Zu diesem Zweck werden wir in diesem Jahr eine Reihe an Satzungsänderungen beschließen (müssen). Beim vergangenen Bezirkstag haben wir schon zahlreiche Dinge erneut beschlossen – leider nicht satzungskonform, wie uns unser Rechtsanwalt und das zuständige Amtsgericht mitgeteilt hat. Dafür mich ich mich bei Euch entschuldigen. Die Vorbereitungen für die satzungändernden Beschlüsse auf diesem Bezirkstag sind nunmehr im Vorfeld von unserem Justiziar geprüft und wir können endlich voran kommen und werden dazu auch das Thema Kinderschutzkonzept gezielt in die Satzung mit aufnehmen.

Die Pandemie hat sich 2022 „erfreulich“ entwickelt, sodass wir unserem Schwimmsport wieder in fast normalen Bahnen verfolgen konnten. Die Folge: Jahrelange Wartelisten von Kindern, die das Schwimmen erlernen wollen – und dies nur schwer erreichen können. Ich appelliere an Euch mit den Betreibern der Bäder in eurer Stadt Kontakt aufzunehmen und wo möglich in den freien Zeiten Kurse anzubieten, wenn das benötigte, qualifizierte Personal zur Verfügung steht. In unserem Bezirk stellen wir fest, dass Schwimmbäder dem Sparzwang der Kommunen zu Opfer fallen und es in einer Stadt nun sogar soweit gekommen ist, dass es gar kein Schwimmbad mehr gibt. Lasst uns in einem Netzwerk „Schwimmwelten Nordwestfalen“ schauen, wie wir benachbarten Vereinen helfen können. Der gesellschaftliche Auftrag, dass wir Kindern und Jugendlichen Schwimmen beibringen sollen, besteht weiterhin und ich werde dafür kämpfen, dass diese durch unseren Verband in die Gremien im dem zuständigen Ministerium immer wieder diskutiert werden.

Auf die einzelnen Fachsparten möchte ich in meinem Beitrag nicht konkret eingehen und dennoch möchte ich Euer Augenmerk auf den Bericht von unserem Fachwart Schule & Vereine, Marko Hildmann, lenken, weiter hinten in diesem Berichtsheft. Wir möchten diesen Fachbereich nicht nur umbenennen, sondern den Fokus auf eben genannte Ziele lenken und ich bin überzeugt, dass wir damit den Trend im Schwimmsport bei uns in Nordwestfalen Rechnung tragen.

Ich möchte Euch für die Arbeit in euren Vereinen danken und motivieren, im Jahr 2023 besonders über ein Schutzkonzept nachzudenken. Wichtig! Das Schutzkonzept wird kein Dokument sein, welches vom Verband erarbeitet wird und wir mit einer Unterschrift oder einem Beschluss folgen. Diese Konzepte müssen jeweils individuell für jeden Verein erarbeitet wer-



den. Auch wenn uns die Liebe zum Wasser verbindet, sind die Mitgliedsvereine in unserem Bezirk doch alle sehr verschiedenen und haben jeweils andere Bedingungen.

Mein letzter Dank geht, bekanntlich, an mein Team! Ich möchte einmal mehr erwähnen, dass wir als Vorstand die Geschicke des Bezirks nicht nur auf dem Papier verfolgen, sondern in allen Bereichen wird aktiv an der Entwicklung des Bezirks gearbeitet. Danke an jeden in meinem Team und deren Fachausschüssen, Helfern und Freunde für die geleistete Arbeit!

Nun wünsche ich viel Spaß beim studieren der Berichte. Das Barichtsheft ist aufgrund der zahlreichen Änderungen der Satzung, auf die wir konkret und einzeln eingehen etwas länger.

In diesem Sinne Gut Nass,

Matthias Freitag

Vorsitzender



Jahresbericht der Kassenwartin (Andrea Kühlkamp)

Wird nachgereicht.



Jahresbericht der Geschäftsführerin

Das Geschäftsjahr 2022 verlief aufgrund der Corona Beschränkungen zunächst ruhig. Mit den langsam beginnenden Lockerungen, konnte im November der erste Bezirkstag in Präsenz stattfinden. Weitere Maßnahmen gab es noch nicht.

Teilnahme am Bezirkstag

Von den 68 Bezirksvereinen waren 23 Vereine anwesend und weitere 18 wurden durch Vollmacht vertreten. 27 Vereine haben nicht teilgenommen, oder sich vertreten lassen.

Die Versammlung hat darüber abgestimmt, dass das Bußgeldverfahren durchgeführt werden sollte.

Bußgelder, bzw. Förderbetrag

Grundsätzlich gelten weiterhin die festgelegten Regelungen zur Teilnahme an den Bezirkstagen und Bezirksjugendtagen, da diese Regelungen in der Vereinssatzung verankert sind.

Für Vereine, die nicht am Bezirkstag und Bezirksjugendtag teilnehmen oder sich vertreten lassen, wird ein Buß- bzw. Förderbeitrag erhoben.

Im amtlichen Teil der Verbandszeitschrift „swim & more des Deutschen Schwimmverbandes (Pflichtbezug für Bezirksvereine nach § 7, Absatz 2 unserer Satzung), im Internet auf der Bezirksseite unter www.sb-nw.de und durch den Versand per E-Mail an die Vereine wird die Einladung zum Bezirkstag und Bezirksjugendtag bekannt gegeben.

Das Berichtsheft mit allen Einzelheiten ist auf der Homepage des Bezirks verfügbar.

Ebenfalls ist das Formular zur Vertretungsvollmacht auf der Homepage zum Herunterladen hinterlegt. Dieses Formular muss von allen Vereinen ausgefüllt und unterschrieben der Mandatsprüfungskommission vorgelegt werden. Bei der Übertragung der Vollmacht sollte eine Teilnahme des Vertreters am Bezirkstag gesichert sein. Damit wird die Erhebung des Bußgeldes vermieden.



Vereinsanschriften

Um reibungslos miteinander kommunizieren zu können, ist die Bekanntgabe der aktuellen Anschriften der Vereine für die Arbeit des Vorstandes und der Fachwarte zwingend notwendig. E-Mail-Adressen sollten für schnelle Benachrichtigungen zur Verfügung stehen.

Bei Veränderungen in den Vereinsvorständen und Zuständigkeiten müssen diese umgehend an die Geschäftsstelle des Schwimmverbandes Nordrhein-Westfalen weitergeleitet werden.

Zusätzlich bitten wir, die Kontaktdaten der Ansprechpartner für den Schwimmbezirk Nordwestfalen, an die Geschäftsadresse, andrea.rentmeister@sb-nw zu senden.

Anschriften des Bezirksvorstandes und der Ausschüsse

Auf der Internetseite unseres Bezirks unter www.sb-nw.de sind alle Kontaktdaten des Bezirksvorstandes und der Ausschüsse, sowie Termine, Ausschreibungen für Ausbildungen, Lehrgänge und Wettkämpfe zu finden.

Amtliche Nachrichten, wichtige Mitteilungen und Artikel des Bezirks und des Landes- und Bundesverbandes werden im Verbandsorgan swim & more des Deutschen Schwimmverbandes veröffentlicht.

Vereinsmitglieder-Vergleich 2020-2021

Schwimmbezirk Nordwestfalen

VKZ	Verein	2021	2022	
3001050	Schwimm-Vereinigung Bottrop 1924 e. V.	1543	1543	
3001073	Schwimmverein 1911 Bottrop e. V.	405	405	
3001080	TSG Kirchhellen e.V.	230	230	
3002005	SC Aegir 1936 e. V. Gelsenkirchen	206	206	
3002062	Schwimmverein Buer 1924 e. V.	560	560	
3002152	Schwimm-Club Delphin Gelsenkirchen Buer e. V.	204	204	
3002167	Mein Persönliches Come-back e.V.	505	505	
3002420	Schwimmgemeinschaft Gelsenkirchen e.V.	1238	1238	
3003001	Turngemeinde Münster von 1862 e.V.	172	172	
3003003	Turn- u. Sportverein Hiltrup 1930 e. V.	37	37	
3003006	TSV Handorf 1926/64 e. V.	227	227	
3003012	DJK Sportclub Nienberge e. V.	43	43	
3003014	SC Westfalia Kinderhaus 1920 e. V.	7	7	



3003018	Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V.	406	406	
3003028	Turn- und Sportclub Münster-Gievenbeck e.V.	125	125	
3003148	Wasser- und Freizeit Münster e. V.	368	368	
3101002	VfL Ahaus 1892 e. V.	83	83	
3101034	DLRG OG Ahaus e. V.	23	23	
3102009	Turner u. Ballspieler Bocholt 1907 e. V.	196	196	
3102013	Turn- und Sportverein Bocholt von 1867/1896 e. V.	423	423	
3102022	Bocholter Wassersportverein 1920 e. V.	2518	2518	
3102065	Tauchsportclub Bocholt e. V.	57	57	
3105012	Schwimmverein Gronau 1910 e. V.	516	516	
3105015	Schwimmverein Epe 1959 e. V.	417	417	
3117012	TV Vreden 1922 e. V.	46	46	
3203001	Schwimm-Club Coesfeld 1951 e. V.	438	438	
3204005	Schwimmverein Wasserfreunde Dülmen 1966 e. V.	399	399	
3209013	Olfener Schwimmclub 2007 e. V.	103	103	
3308003	Ballsportverein Ostbevern 1923 e. V.	33	33	
3401009	Schwimm-Club Hellas Castrop-Rauxel 1924 e. V.	417	417	
3401028	Schwimmverein Poseidon Castrop-Rauxel e. V.	595	595	
3401083	SV Magellan e.V.	7	7	
3401100	Tauchclub Tümmeler e. V.	69	69	
3401136	Tauchverein Castrop-Rauxel	62	62	
3402010	Dattelner Schwimmclub 1966 e. V.	180	180	
3403015	Schwimmverein Delphin Dorsten e. V.	207	207	
3403079	Wasserfreunde Atlantis Lembeck e. V.	232	232	
3403101	Freizeit-, Gesundheits- und Breitensportverein Dorsten-Wulfen	14	14	
3403105	Trägerverein Schwimmbad Lembeck e. V.	1246	1246	
3404007	Schwimmverein Haltern 1974 e. V.	294	294	
3405014	TuS 1893 Westerholt-Bertlich e.V.	146	146	
3405050	Schwimmverein TuS 1925 Herten e. V.	1076	1076	
3406008	Schwimmverein Wasserfreunde Marl 1924 e. V.	359	359	

3406035	VfL Hüls e. V.	412	412	
3406040	Schwimm- und Sportverein Marl-Hamm e. V.	724	724	
3406059	Freibad Hüls e. V.	145	145	
3407005	Schwimmverein Neptun Erkenschwick e. V.	790	790	
3408003	Schwimmverein Blau-Weiß e. V. Recklinghausen	1261	1261	
3408034	Schwimmverein Neptun 1928 e. V. Recklinghausen	711	711	
3408056	Turn- u. Wassersportverein Recklinghausen-Süd 1886 e. V.	234	234	
3409032	Schwimmverein DJK Teutonia Waltrop e. V.	435	435	
3410001	Schwimmverein Gladbeck von 1913 e. V.	1037	1037	
3410005	VfL Gladbeck 1921 e. V.	257	257	
3501005	Schwimmverein Grün-Schwarz Altenberge e. V.	230	230	
3502010	Turnverein Emsdetten 1898 e. V.	136	136	



3503006	TV Eintracht Greven 1898 e. V.	187	187	
3504001	SV Teuto Riesenbeck e. V.	182	182	
3507009	Turnverein Ibbenbüren 1860 e. V.	62	62	
3507056	Verein der Frühschwimmer e. V. Ibbenbüren	77	77	
3510002	Turnverein Lengerich 1879 e. V.	136	136	
3511001	SV Schwarz-Weiß Lienen 1931 e. V.	410	410	
3516005	BSG Nordwalde e.V.	117	117	
3517010	SC Arminia Ochtrup 1912 e. V.	131	131	
3518001	Turn- u. Sportverein Recke 1927 e. V.	151	151	
3519002	Schwimmverein Rheine 1968 e. V.	443	443	
3519024	Turnverein Jahn Rheine 1885 e. V.	45	45	
3521001	Schwimmverein Olympia Borghorst 1948 e. V.	294	294	
5004035	Turn- u. Wassersportverein Bockum-Hövel 08 e. V.	77	77	
	Gesamt	25116	25116	

Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen und Freunden des Schwimmsportes bedanken und wünsche ein gut Nass,

Andrea Rentmeister



Breitensport im Schwimmbezirk Nordwestfalen

Einen Bericht für den Bereich Breitensport gibt es in diesem Berichtsheft nicht, da der Fachwart Breitensport aktuell noch unbesetzt ist.



Bericht des Fachwartes Öffentlichkeitsarbeit

Mit dem Jahr 2022 und dem Ende der Corona-Beschränkungen traten die sportlichen Meldungen endlich wieder in den Vordergrund und damit konnte auch die Öffentlichkeitsarbeit wieder angekurbelt werden.

Im vergangenen Jahr haben wir mit der Erstellung einer neuen Homepage begonnen, die im ersten Halbjahr 2023 online gehen soll und an das Design des SV NRW angelehnt ist.

Ich möchte mich an dieser Stelle wieder bei Uwe Mendritzki für seine außerordentlich gute Arbeit und sein tolles Engagement be-



denken. Uwe ist maßgeblich dafür verantwortlich, dass vor allem im Bereich Schwimmen die neuesten News unverzüglich auf der Homepage veröffentlicht werden.

Ich freue mich auf das kommende Jahr und eine weiterhin tolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den verschiedenen Bereichen, den Vereinen und auch dem Verband.

Sportliche Grüße

Florian Wilms

Fachwart Öffentlichkeitsarbeit



Bericht des Fachwartes Schwimmen

Liebe Schwimmsportfreunde,

auch das erste Halbjahr 2022 war geprägt durch die Pandemie. Erst mit dem Sommer und bis zum Jahresende verbesserte sich die Situation für unsere Schwimmer:innen. Viele Bäder waren im 1. Halbjahr leider nur eingeschränkt nutzbar, sodass der Trainingsbetrieb noch starken Beschränkungen ausgesetzt war. Die Anzahl an Wettkampfveranstaltungen war im ersten Halbjahr noch sehr gering (50% ggü. Vor-Corona-Zeit). Das 2. Halbjahr ließ sich deutlich besser an.

Zur Begrenzung der Teilnehmer wurden die Wettkampfveranstaltungen weiterhin für jüngere und ältere Teilnehmer getrennt. Es wurden aber wieder Zuschauer zugelassen.

Der Bezirk hat mit der Teamchallenge versucht, für die ausgefallene DMS Möglichkeiten für unsere Sportler:innen zu schaffen. Die übrigen Veranstaltungen fanden statt, jedoch waren die Teilnehmerzahlen oft sehr gering (Rückgang um 40%), sodass wir nicht kostendeckend unterwegs waren.

Unsere Kurzbahnmeisterschaft fand erstmals in Gronau, ausgerichtet durch den SV Epe 1959 e.V. statt. Auch wenn es für einige Vereine eine deutlich weitere Anreise bedeutete, haben wir hier beste Wettkampfbedingungen vorgefunden. Auch der Waffelgeruch in der Halle ist den meisten Teilnehmern sicherlich noch in Erinnerung.

Die KidsCup-Veranstaltungen mussten corona-bedingt von 3 auf 2 Qualifikationszeiträume gekürzt werden

Auch Kampfrichterausbildungen sowohl im ersten als auch im zweiten Halbjahr durchgeführt. Hierbei wurden auch wieder virtuelle Veranstaltungen angeboten.

Die Schwimmtechnik-Lehrgänge fanden weiterhin wie gewohnt statt. Jens Okunneck hat nach dem Abschluss seiner Ausbildung ein Angebot als Landestrainer in Hamburg



Norbert Heidenhof
Fachwart Schwimmen



bekommen, dem er gefolgt ist. Auch an dieser Stelle möchten wir Jens noch einmal für sein langjährige Arbeit für unseren Bezirk danken. Wir haben Judith dafür gewinnen können, die Funktion zu übernehmen, was reibungslos, aufgrund ihrer Erfahrung, funktioniert.

Im Jahr 2022 wurde das Nachwuchsleistungszentren (NWLZ) in Gladbeck eröffnet. Das NWLZ soll als Bindeglied zwischen Verein und Landesstützpunkt fungieren und frühzeitig Talente erkennen und fördern. Durch die räumliche Nähe soll es gerade den jungen Schwimmer:innen ermöglicht werden, in den Vereinen zu bleiben und die Förderung in den NWLZ zu nutzen.

Der Schwimmausschuss war trotz, oder muss ich sagen wegen der Pandemie, für Euch aktiv und wurde von Euch sehr unterstützt, vielen Dank dafür.

Fachwart Schwimmen	Norbert Heidenhof
Sb. Kaderwesen	Christian Wittenbrink
Sb. Schwimm-Technik-Lehrgänge	Jens Okunneck bis November Judith Wittenbrink ab November
Sb. Kampfrichterwesen	Susanne Golaschewski
Sb. Bestenliste / EDV	Martin Doedt
Sb. Wettkampfwesen	Lisa Golaschewski
Sb. Öffentlichkeitsarbeit	Vanessa Sternemann
Sb. Homepage	Uwe Mendritzki

Für das Jahr 2022 nun die Details der verschiedenen Bereiche des Schwimmausschusses:



Sachbereiche Kaderwesen und Kaderwettkampf

Das Jahr 2022 stand aus Sicht des Bezirkskaders im Zeichen der Pandemiesituation. Gemeinsame Trainingseinheiten konnten auf Grund von Kontaktbeschränkungen und Lockdown-Maßnahmen in weiten Teilen des Jahres nicht stattfinden. Vor diesem Hintergrund wurden keine Maßnahmen durchgeführt.

Sachbereich Schwimmtechniklehrgänge

Der Sachbereich Schwimmtechniklehrgänge (STL) liegt seit der Saison 2022/2023 in der Leitung von Judith Wittenbrink.

Die Schwimmtechniklehrgänge richten sich insbesondere an Kinder, die in ihren technischen Fertigkeiten noch nicht zuzureichend entwickelt sind oder aufgrund mangelnder Trainingszeiten im Heimtraining nicht altersgemäß gefördert werden können.

Das Trainerteam um Judith Wittenbrink besteht aus verschiedenen erfahrenen Trainer:innen, u.a. ehemaligen Schwimmer:innen. Einige haben seinerzeit selbst an den Schwimmtechniklehrgängen teilgenommen und haben es bis in die Auswahlkader des SV NRW bzw. des DSV geschafft, darunter auch zahlreiche Medaillengewinner von NRW-Meisterschaften und Deutschen Jahrgangsmesterschaften.

Die sehr gefragte Sichtungs- und Fördermaßnahme des Schwimmbezirks Nordwestfalen wird parallel an den Standorten Münster und Gladbeck angeboten und deckt somit das gesamte Einzugsgebiet des Bezirks ab. Im Rahmen der Lehrgangskonzeption werden die technischen Grundlagen der vier Schwimmarten systematisch aufgearbeitet und weiterentwickelt. Unter Einbeziehung einer vielseitigen Technik- und Koordinationsschulung wird durch die erfahrenen Trainer jedem Kind eine individuelle Förderung geboten und im Heimtraining zur Übung der korrekten Bewegungsabläufe angeregt. Da die angesprochenen schwimmtechnischen Grundlagen sich zu großen eilen in der Ausschreibung zum Landesvielseitigkeitstest des Deutschen Schwimmverbandes wiederfinden, zeigt, dass die Talent-sichtungs- und Fördermaßnahme dem Fördersystem des SV NRW und des DSV.

Das Meldegeld wurde für den Lehrgang 2022/2023 aufgrund der gestiegenen Personalkosten von 60,00 € auf 80,00 € für die 15 Termine erhöht.



Nachdem auch der Schwimmtechniklehrgang in den vergangenen Jahren pandemiebedingt nur unter Einschränkungen in Form von tagesaktuellen Tests, Abstand und einem selbst entwickelten Hygienekonzept durchgeführt werden konnte, konnte er 2022 endlich wieder uneingeschränkt durchgeführt werden.

Die Teilnehmerzahlen sind im Vergleich zu den davorliegenden Jahren auf einem konstant guten Niveau geblieben.

Am Schwimmtechniklehrgang 2022/2023 nahmen insgesamt 82 Kinder aus 16 verschiedenen Vereinen teil. Davon haben 43 Teilnehmer den Lehrgang in Münsters Friedensschule besucht und 39 Kinder den Lehrgang im Hallenbad Gladbeck.

Seit der Einführung des Sachbereichs Schwimmtechniklehrgänge im Jahre 2003 haben mittlerweile 1323 Teilnehmer die Technikschieme des Schwimmbezirks Nordwestfalen durchlaufen. Nicht wenige davon finden sich im erweiterten Bezirkssichtungskader oder in höheren Kadern des Fördersystems des SV NRW oder des DSV wieder.

Sachbereich Kampfrichterwesen (Susanne Golaschewski)

Auch 2022 ging es leider mit Corona weiter, so dass Vieles nur unter schwierigeren Umständen durchzuführen war.

Nachdem im Jahr 2021 im Bereich Kampfrichterwesen vieles nur auf Sparflamme lief, hat sich der Lehrstab bemüht in 2022 vermehrt Ausbildungen anzubieten.

Wir haben im Frühjahr 2 Ausbildungen zum Wettkampfrichter und zum Herbst nochmal 3 Lehrgänge durchführen können. Somit stehen den Vereinen theoretisch wieder 72 neue Kampfrichter zur Verfügung.

Die Starterausbildungen im März haben 3 TN besucht. Hier sind wir dazu übergegangen, auf Nachfrage bei anderen Meisterschaften zusätzliche Starterausbildungen anzubieten.



Auch dieses Jahr haben wir einen Lehrgang zum Auswerter / Protokollführer durchgeführt. Hier nahmen 12 TN aus 4 Bezirken teil, womit sich zeigt, dass durchaus Bedarf an diesen Lehrgängen besteht, dieser aber eher selten angeboten wird.

Aus unserem Bezirk haben 2 Personen die Ausbildung zum Schiedsrichter auf SV-NRW Ebene besucht und bestanden.

Herzlichen Glückwunsch allen neuen Kampfrichtern.

Bei den Fortbildungen haben wir ein neues Format, nämlich die Möglichkeit der virtuellen Fortbildung ausprobiert. Sie wurde von den Teilnehmern als sehr gute Ergänzung gelobt. Insgesamt gab es 4 virtuelle Fortbildungen und 5 Fortbildung in Präsenz.

Erfreulich, dass so viele Kampfrichter Interesse hatte, ihr Wissen aufzufrischen und zu vertiefen.

Leider stellen wir am Beckenrand fest, dass doch etliche Kampfrichter, auch Schiedsrichter, in der „Versenkung“ verschwunden sind.

Ich hoffe, dass das neue Jahr, hier wieder Besserung bringt.

Denn Meisterschaften mit wenigen Meldungen und ganz wenigen Kampfrichtern, können wir auf Dauer nicht stemmen.



Sachbereich EDV-Programme / Bestenliste (Martin Doedt)

Durch die Umstellung auf WebClub wurde für 2021 auf die Erstellung einer klassischen Bestenliste in PDF-Form verzichtet, da nun über WebClub saison-, jahrgangs- und streckenabhängig direkt online gefiltert werden kann.

Für 2022 wurden insgesamt 51 Veranstaltungen mit 1.355 Schwimmern und Schwimmerinnen sowie 22.484 Einzelergebnissen aufgenommen. Damit lag die Anzahl an Veranstaltungen zwar weiterhin deutlich unter dem Vor-Corona-Niveau, die Anzahl der Aktiven Schwimmer:innen stieg aber wieder deutlich an (ca. 60%).

2022 wurden 2 neue Bezirksrekorde erschwommen. Folgende Schwimmer haben 2022 neue offene Bezirksrekorde aufgestellt:

Strecke	Name	Jg	Startrecht	Zeit	Datum	Ort
100 R	Falk Lömke	2005	SGS Münster	00:49,8	29.01.2022	Wuppertal
100 L	Paul Blümer	2001	SG Gladbeck/Recklinghausen	00:56,3	06.11.2022	Wuppertal

An dieser Stelle möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass alle Vereine verpflichtet sind, innerhalb von vier Tagen nach einer Veranstaltung die DSV-Datei an den Schwimmwart und den Sachbearbeiter Bestenliste zu übersenden. Hierfür kann die E-Mail-Adresse protokoll@sb-nw.de verwendet werden. Dies gilt für alle Veranstaltungen außerhalb des Bezirks, wozu auch z.B. die Deutschen Meisterschaften zählen.

Zum Aufgabenbereich des EDV-Ausschusses gehören neben der Bestenliste auch die Erstellung des Meldeergebnisses und des Protokolls auf Bezirksmeisterschaften. Der für Anfang 2022 angebotene EasyWK-Lehrgang ist leider mangels Rückmeldungen ausgefallen und wird 2023 neu angeboten.



Sachbereich Wettkampfwesen (Lisa Golaschewski)

2022 konnten, nach coronabedingter Pause, endlich fast alle Bezirksmeisterschaften wieder wie gewohnt angeboten und durchgeführt werden.

Die DMS Nordwestfalenklasse und -liga wurden leider, aufgrund der Absage aller Ligen durch den DSV, kurzfristig abgesagt. Stattdessen wurde spontan erstmalig die Nordwestfälische Team-Challenge angeboten.

Hierbei konnten Mannschaften, ähnlich der DMS, als Team gemeldet werden. Im Gegensatz zur DMS erfolgte die Wertung aber in gemischten Mannschaften und anhand von Rudolph-Punkten. Angeboten wurden in 68 Wettkämpfen alle Strecken von 50m bis 1.500m. Zusätzlich zu der Team-Wertung gab es eine Einzelwertung „Punktbeste Leistung“.

Das mittlerweile auf einigen Veranstaltungen erprobte Hygienekonzept ermöglichte es, einen sehr interessanten und spannenden Wettkampf unter guten Bedingungen durchzuführen. Die Stimmung in der Halle war super, obwohl nur wenige Zuschauer da waren. Zudem war es mit jeweils gut vier Stunden reiner Wettkampfzeit an beiden Tagen für alle Anwesenden ein entspanntes und kurzweiliges Event.

Bei der Nordwestfälischen Meisterschaft „Lange Strecke“ mit SMK sind 2022 die Meldezahlen erneut deutlich zurückgegangen.

Seit 2019 wird statt des JMK ein SMK (Schwimm-Mehrkampf) durchgeführt. Hier werden von einer gewählten Schwimmlage 50m Beine, 100m und 200m ganze Lage, 200m Lagen und 400m Freistil geschwommen. Gewertet wird getrennt nach Lage und Jahrgang.

Die Durchführung der Veranstaltung lief problemlos und zeitlich auch in einem sehr entspannten Rahmen.

Aufgrund des sinkenden Meldeaufkommens und der auch immer schwieriger werdenden Suche nach ausreichend Kampfrichtern für diese Veranstaltung, wird die BZM Lange Strecke im Jahr 2022 zusammen mit dem Bezirk OWL durchgeführt.

Außerdem werden für 2023 die Pflichtzeiten für die BZM „Lange Strecke“ abgeschafft, um einen größeren Anreiz für die Sportler zu schaffen, auch die längeren Strecken zu trainieren und zu melden.

Die Bezirksmeisterschaft auf der Langbahn in Münster konnte im Sommer, zum üblichen Termin, im Freibad durchgeführt werden. Um der Pandemie weiterhin entgegenwirken zu



können, wurde die Meisterschaft getrennt nach jüngeren Jahrgängen (vormittags) und älteren Jahrgängen (nachmittags) ausgeschrieben. Aufgrund der sehr geringen Meldezahlen ergaben sich dadurch zeitliche Schwierigkeiten, da zum einen die Sportler sehr schnell hintereinander starten mussten und zum anderen die Abmeldefristen für die qualifizierten Finalteilnehmer nur knapp eingehalten werden konnten.

Die Junior-Finals im Vormittagsabschnitt wurden sehr gut angenommen und werden somit auch 2023 ins Programm aufgenommen. Die Trennung nach Jahrgängen wird für 2023 wieder abgeschafft.

Der vom SV NRW 2019 neu eingeführte KidsCup für Kinder im Alter von 6 bis 9 Jahren konnte 2022 wieder stattfinden. Die 12 besten Vorrunden-Mannschaften aus dem Bezirk absolvierten das KidsCup-Bezirksfinale als Einlage während der DMSJ am Sonntag. Neben Staffeln über Standardstrecken starten die Sportler beim KidsCup auch über Kombi-Übungen und eine Teamausdauer-Aufgabe. Für alle Teilnehmer gab es bei der Siegerehrung eine Medaille, eine Urkunde und gestiftet vom Ausrichter, eine kleine Prämie nach Wahl.

Die DMSJ und Staffelmeisterschaft der offenen Klasse verzeichnete einen deutlichen Rückgang der Meldezahlen, vor allem im Bereich der offenen Klasse.

Einige Mannschaften aus unserem Bezirk konnten sich für das NRW-Finale und auch das DSV-Finale qualifizieren.

Im Dezember konnte, wie geplant, die Bezirksmeisterschaft auf der Kurzbahn in Gronau durchgeführt werden. Aufgrund der Badgegebenheiten (5 Bahnen) und der unvorhersehbaren Einschränkungen durch Corona, wurde die Meisterschaft wieder mit einer Teilung der jüngeren und älteren Jahrgänge in Vormittags- und Nachmittagsabschnitt angeboten.

Der Schwimmverein Epe war ein hervorragender Ausrichter und das Bad in Gronau war für eine BZM gut geeignet, so dass auch weitere Meisterschaften gut dort durchgeführt werden können.

Zu dieser Meisterschaft hat der Bezirk die Abmeldepflicht abgeschafft (= kein ENM für nicht am Start); mit Ausnahme für die Finale. Dies verringert den Aufwand für Trainer und EDV. Die Vereine haben diese Änderung gut aufgenommen, so dass das Verfahren auch 2023 für alle Bezirksmeisterschaften beibehalten wird.

Ab 2023 werden die Jahrgänge bei der Kurzbahnmeisterschaft ebenfalls wieder gemischt starten. Die Junior-Finale werden aber beibehalten.



Insgesamt lässt sich schlussfolgernd für 2022 sagen, dass die Vereine teilweise stark unter der Pandemie gelitten haben und auch weiterhin leiden. Gerade in den älteren Jahrgängen haben viele Sportler aufgehört zu schwimmen und auch der Nachwuchs fehlt teilweise. Dies macht sich in den Meldezahlen, nicht nur auf Meisterschaften, deutlich bemerkbar.

Der Bezirk wird auch weiterhin versuchen die Vereine mit unterschiedlichen Maßnahmen (Senkung der Pflichtzeiten, nur geringfügige Erhöhung der Meldegelder...) zu unterstützen. Sicherlich wird es Jahre dauern, bis der Leistungsstand im Schwimmsport von vor der Pandemie erreicht ist.

Bis dahin liegt viel Arbeit vor uns und ich möchte hiermit den engagierten Mitarbeitern in den Vereinen und im Bezirk danken, dass den Sportlern der Schwimmsport in Nordwestfalen ermöglicht wird!

Entwicklung der Meldezahlen (2022 min. 40% Rückgang ggü. Vor-Corona-Zeit)

Kalenderjahr	Lange Strecke	JMK/SMK	Langbahn-Meisterschaft (Staffeln)	DMSJ (Mannschaften)	Kurzbahn-Meisterschaft (Staffeln)
2022	206	38	1016 (38)	38 (+12 KidsCup)	1296 (35)
2021 (Corona bis 6/21)	-	-	671 (-)	50	880 (-)
2020 (Corona ab 03/20)	364	66	-	-	-
2019	332	82	1984 (41)	48 (+12 KidsCup)	1943 (42)
2018	431	107	1937 (39)	64	1746 (26)
2017	373	103	1934 (42)	69	2035 (20)

Sachbereich Öffentlichkeitsarbeit (Vanessa Sternemann)

Das System des digitalen Ausschreibungsheftes hat sich weiter bewährt und wurde professionalisiert.



Durch den engagierten Einsatz von Uwe können Updates unkompliziert und schnell erstellt werden, so ist das Heft - vergleichsweise zur gedruckten Version - immer auf dem neuesten Stand.

Sachbereich Homepage (Uwe Mendritzki)

Auch das Jahr 2022 war noch von der Covid19 Pandemie geprägt. Im 2. Halbjahr haben wir versucht möglichst alle Informationen zur anlaufenden Sportförderung unseren Vereinen möglichst zeitnah zur Verfügung zu stellen. Auch stellt sich uns eine weitere große Aufgabe: die Erstellung einer neuen Homepage in Anlehnung an den SV NRW Webauftritt.

Fachwart Schwimmen (Uwe Mendritzki)

Wie es aussieht, haben wir die Einschränkungen der Pandemie hinter aus. Leider heißt das nicht, dass es wieder nahtlos an frühere Zeiten anknüpfen können. Neue Herausforderungen kommen auf uns zu. Zum einen ist es die Energiekrise, die die Trainingszeiten beeinträchtigt, zum anderen ist es die Verteuerung der Lebenshaltungskosten, was viele Familien und Vereine zum Sparen zwingt. Leider ist davon auch unser Sport betroffen.

Wir stellen aber fest, dass in den Vereinen dennoch das Engagement ungebrochen auch diese Situation zu meistern. Wir haben auf allen Ebenen Unterstützer verloren, seien es die Sportler:innen, die Kampfrichter:innen; die Übungsleiter:innen und auch die Helfer:innen ohne die nichts geht. Hier gilt es für uns alle anzusetzen und sie wieder zu begeistern.

Hierbei wollen wir Euch gerne unterstützen.

Viele Grüße

Euer Fachwart

Norbert Heidenhof



Wasserball

Die Wasserballsaison 2022 im Überblick:

- 10 Mannschaften spielten in der NW-Liga und Bezirksmeister wurde der SV Münster 91
- 5 Mannschaften spielten in der Jugend U18 und Bezirksmeister wurde die WSG Vest
- 4 Mannschaften spielten in der Jugend U16 und Bezirksmeister wurde der WSG Vest
- 4 Mannschaften spielten in der Jugend U14 und Bezirksmeister wurde die BW Bochum
- 3 Mannschaften spielten in der Jugend U12 in Turnierform.

In der Saison 2022/2023 spielen im Bezirk Nordwestfalen:

- 8 Mannschaften in der Nordwestfalen Liga
- 3 Mannschaften in der Jugend U18
- 5 Mannschaften in der Jugend U16
- 3 Mannschaften in der Jugend U14
- 7 Mannschaften in der Jugend U12

Der Bezirkspokal ging im Jahr 2022 an das Team des WSV Bocholt. Am 29.10.2022 standen sich der WSV Bocholt und die WSG Vest 2 im Pokalfinale gegenüber.

In der Saison 2022 hat der SV Blau Weiß Bochum als Gastmannschaft in unserer U14 Liga gespielt und an den U12 Turnieren teilgenommen. In der Saison 2022/2023 nehmen die WSG Oberhausen und der WSV Schermbeck an unseren U12 Turnieren als Gastmannschaften teil.

Im vergangenen Jahr hatte die Corona Pandemie noch große Auswirkungen auf den Spielbetrieb. Viele Spiele wurden verschoben oder sind sogar ganz ausgefallen.

Zur Saison 2022 haben wir das online Protokoll des DSV auf freiwilliger Basis eingeführt.

Zur Saison 2023 haben wir das online Protokoll verpflichtend eingeführt. Das ist eine große Erleichterung für die Ligenleiter. An sich sind alle Vereine mit dem online Protokoll zufrieden, da man aber während der Protokollführung ständig mit dem Internet verbunden sein muss, stellt sich dieses teilweise in den Bädern als Problem dar.



Eines der wichtigsten Themen ist es, und wird es weiterhin sein, den Jugendwasserball zu fördern und für die Kinder und Jugendlichen den Wasserballsport so attraktiv wie möglich zu machen. Der Fachausschuss Wasserball trifft sich jährlich mit den Wasserball treibenden Vereinen, um sich auszutauschen.

Seit Januar 2023 hat der Bezirk in Zusammenarbeit mit dem WSV Bocholt auch ein Nachwuchsleistungszentrum Jugendwasserball.

Mein ausdrücklicher Dank gilt an dieser Stelle allen Vereinen, die sich für den Wasserballsport tatkräftig engagieren und Teams zum Spielbetrieb gemeldet haben.

Mein besonderer Dank gilt meinen Mitstreitern im Wasserball-Ausschuss, für die gute, zeitaufwändige und ehrenamtliche Arbeit, die sie für die Wasserballsport tätigen.

Mein Dank gilt namentlich:

Stefan Nyhuis (Ligenleiter Nordwestfalenliga), Svenja Knillmann und Henning Schürmann (Schiedsrichterobleute).

Kevin Leismann hat sein Amt als Ligenleiter Jugend und Kadertrainer Wasserball mit Ende der Saison 2023 beendet. Ihm danke ich für die vergangenen Jahre, die er im Wasserball-Ausschuss mitgearbeitet hat. Als Nachfolger für Kevin Leismann haben wir Carsten Schlieckmann als Ligenleiter Jugend und Patrick Tenbenschel als Kadertrainer und als Trainer des Nachwuchsleistungszentrum gewinnen können.

Gut Nass,

Andreas Cmok

Fachwart Wasserball



Das Springerjahr 2022 ...

... langsam zurück in die Normalität?

Nach diesen beiden vorausgegangen, ausschließlich durch Corona beherrschten Jahren ging es im vergangenen Jahr nun sportlich endlich zurück in die Normalität. Aber was heißt schon normal. Seit dem Frühjahr 2022 ist es jetzt dieser fürchterliche Krieg, der das gesellschaftliche Leben prägt und unsere Gedanken stark vereinnahmt; der Sport hat plötzlich eine ganz andere Bedeutung.

Durch die Energiesparmaßnahmen waren wir aber auch direkt betroffen. Bei einer Wassertemperatur von 25°C und einer ebenso stark abgesenkten Raumtemperatur ist ein ordentliches Training kaum möglich. Gerade bei den Kleinen führte dies zu sehr hohen Krankheitsraten und entsprechenden Trainingsausfällen. Die Badekleidung wurde durch Neoprenanzüge ersetzt – alles Mist!!

Wenn es schon in den Zeiten von Corona schwer war, den Trainingseifer und die Motivation hochzuhalten; unter diesen Bedingungen war es manches Mal einfach nicht möglich, vernünftig zu trainieren. Sich schnatternd und frierend an einen neuen Sprung heranzuwagen, den Mumm besitzen noch weniger als unter normalen Bedingungen.

Die Folgen zeigten sich insbesondere am Ende des Jahres, als so manches Talent, welches wir nach Corona in unsere Nachwuchsgruppen aufnehmen konnten, angesichts der widrigen Umstände und immer wiederkehrenden Erkältungen dem Wasserspringen den Rücken kehrte. Dies in den nächsten Jahren wieder aufzufangen, wird eine große Herausforderung sein!

Die Leistungsentwicklung unserer Kaderathlet*innen im Jahr 2022 können wir dennoch insgesamt – oder besser gesagt trotzdem – positiv bewerten. Auf Landesebene konnten alle geplanten Wettkämpfe wieder unter normalen Bedingungen durchgeführt werden. An den beiden Landesmeisterschaften nahmen die Münsteraner Sportler*innen mit insgesamt 25 Starts teil und standen dabei 24-mal auf dem Treppchen – das war Spitze!!

Insbesondere in der C- und in der D-Jugend konnten wir 8 Gold- und 12 Silbermedaillen nach Nordwestfalen entführen. Bei der Kaderversichtung glänzten zudem Luca Braun (2011) und Emilio Westhoff Salvatori (2013) und gewannen dort Silber und Bronze.

Damit konnten wir die Anzahl der Landeskaderangehörigen aus dem Bezirk Nordwestfalen auf insgesamt 8 Kaderathlet*innen erhöhen, womit wir seit nunmehr 3 Jahren die Zielvereinbarung für den Landesstützpunkt in Münster erfüllen.

Schwimmbezirk Nordwestfalen



Grundstein für diese gute Arbeit ist natürlich das gesamte Trainerteam am Landesstützpunkt der Schwimmvereinigung Münster von 1891 e. V. für dessen außergewöhnliches Engagement ich mich nochmals ausdrücklich bedanken möchte.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch beim gesamten Vorstand des Bezirks für die sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit und gute Unterstützung des Wasserspringens in Nordwestfalen.

Mit sportlichen Grüßen

Stefan Nitsche

Fachwart Springen



Fachwart Verein & Schule

Bericht des Fachwarts Verein & Schule

Nach längerer Zeit möchte ich wieder einen etwas ausführlicheren Bericht vorlegen, der durchaus als Abschlussbericht für die Fachsparte verstanden werden darf und in einem Vorschlag des Bezirksvorstandes für den anstehenden Bezirkstag mündet.

Im Februar 2013 wurde im damaligen Bezirksvorstand, als Antwort auf die zunehmenden Herausforderungen des Ausbaus des Ganztagsbetriebs in den Schulen und die zu befürchtenden Auswirkungen auf die Vereine, die Einrichtung einer „Arbeitsgruppe Sportverein und Schule“ auf Bezirksebene beschlossen. Ich wurde aufgrund meiner vielfältigen Expertisen mit der Leitung betraut und habe in dieser Funktion schon eine Woche später an einer Sitzung des „AG Schule und Verein des SV NRW“ in Duisburg teilgenommen. Dieser Name würde übrigens 2015 in „AG Sportverein und Schule“ geändert, um den Fokus aus Sicht des Verbandes mehr auf die Rolle der (Schwimm-) Sportvereine in diesem Handlungsfeld zu legen. Etwa 2 Jahre später als wir dies im Bezirk getan haben 😊

Die Arbeitsgruppe auf Verbandsebene hat etwa zweimal im Jahr getagt und sich bezirksübergreifend mit den Themen

- Lehrer:innenfortbildungen
- Schwimmen im Ganzttag / Schwimmvereine im Ganzttag
- Zusammenarbeit mit den Sportdezernent:innen der Bezirksregierungen
- Schüler:innensportgemeinschaften
- Talentsichtung / -förderung im Schwimmen in der Schule
- Schulschwimmwettkämpfe mit Beteiligung der Vereine
- Jugend trainiert für Olympia / Jugend trainiert für Paralympics
- Sporthelfer:innenausbildung „Schwimmen und Bewegen im Wasser“

befasst. Zu dieser Zeit wurde allerdings noch nicht so konsequent gegendert 😊 Der/Die Vorsitzende der AG nahm etwa einmal im Jahr an einer entsprechenden Arbeitssitzung auf DSV-Ebene teil.



Auf dem Bezirkstag 2014 wurde unsere Arbeitsgruppe schließlich in den Fachbereich „Verein und Schule“ umgewandelt und ich in dieser Sitzung zum Fachwart gewählt. Die Funktion war allerdings eher in der konzeptionellen Mitarbeit auf Verbandsebene angelegt, denn in der konkreten Projektbegleitung von Vereinen des Bezirks vor Ort. Dafür ist der Themenbereich zu komplex und Lösungen nur in der lokalen Vernetzung und Zusammenarbeit der handelnden Akteure vor Ort zu finden. Konkrete Aufgaben und Stellenbeschreibungen für die Beauftragten gab es in keinem Bezirk. Schlussendlich gab es in all den Jahren auch keine konkreten Anfragen aus den Vereinen.

Einhergehend mit einem Umdenken des SV NRW in Bezug auf die weitere Verbandsentwicklung und Profilierung, dass die Zusammenarbeit und Entscheidungsfindung in festgelegten Ausschüssen und Arbeitsgruppen z.T. sehr langwierig und mühsam sind, wurde das Handlungsfeld Verein & Schule eher als Querschnittsaufgabe für viele andere Fachsparten verstanden und die „AG Sportverein und Schule“ im März 2018 aufgelöst. Die Verteilung von Arbeitsaufträgen und Aufgaben soll(te) zukünftig in Form von Projekten erfolgen. Dafür soll(t)en dann bei Bedarf ausschussübergreifende und zeitlich befristete Expertengremien gebildet werden. Mir ist nicht bekannt, ob dies in dieser Form umgesetzt worden ist.

Zeitgleich mit diesen Überlegungen wurde die Idee der „Schwimmwelten“ zur Verbesserung der Handlungsfelder „Schwimmen lernen“, „Schwimmsport & Spiel“ und „Gesundheit & Fitness“ vom Verband in die Bezirke getragen. Die Ausgestaltung auf Bezirksebene ist seitdem (2018) aber offen geblieben. Nach unserer Recherche wird in allen Bezirken weiterhin an der Funktion der Fachwarte Verein und Schule festgehalten, ohne näher festgelegte Aufgaben. Konkrete Ansprechpartner:innen für den Bereich Schwimmwelten gibt es in keinem Bezirk. Folglich auch kein Austausch und keine bezirksübergreifende Zusammenarbeit, bzw. eine konkretere Aufgabenbeschreibung. Dies würde natürlich auch dem o.g. Gedanken der projektbezogenen Zusammenarbeit widersprechen.

Aus Sicht des Bezirksvorstandes sind neben den o.g. Querschnittsaufgaben aktuell weitere Themen hinzugekommen. Um nur einige Wichtige zu nennen:

- Nachholbedarf in der Kinderschwimmbildung
- Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen
- Umgang mit Badschließungen und ihren Auswirkungen
- Prävention sexualisierte Gewalt.



Diese Themen stehen auch im Verband weit oben auf der Tagesordnung. Um hier ggf. auch Ansprechpartner:innen auf Bezirksebene zu haben, ist die Idee im Bezirksvorstand entstanden, den Fachbereich Verein und Schule auszubauen, in den „Fachbereich Schwimmwelten“ umzubenennen und im Wortsinne weit(er) zu denken. Dieser Vorschlag soll der Versammlung auf dem Bezirkstag 2023 vorgestellt werden.

Gerne würde ich meine Arbeit für den Schwimmbezirk Nordwestfalen fortsetzen und mich als Ansprechpartner / Fachwart für diesen neuen Aufgabenbereich zur Verfügung stellen. Gerne auch nach Diskussion auf der Sitzung. Möglicherweise nimmt das Thema dadurch auch in den anderen Bezirken bzw. auf Verbandsebene neue Fahrt auf.

Bleiben wir gespannt und zuversichtlich 😊

Greven im März 2023

Marko Hildmann, Fachwart Verein & Schule



Fachwart Lehrgangswesen

Nach einem Jahr ohne Aus- u. Fortbildungen und einem Jahr mit zumindest einer C- Lizenz-Fortbildung, konnten die Aus- u. Fortbildungen im Jahr 2022 endlich wieder uneingeschränkt aus- u. durchgeführt werden.

Los ging es am Wochenende des 26./ 27.02.22 mit der ersten Basismodul- Ausbildung, die zum ersten Mal nach dem neuen Ausbildungssystem durchgeführt wurde.

Insgesamt 20 TN nahmen an dieser Ausbildung teil, die am Wochenende des 12./ 13.03.23 beendet worden ist.

Zu meiner großen Freude war diese Ausbildung ausgebucht.

Aus diesem Grund führten wir eine zweite Ausbildung im Herbst durch; an dieser nahmen 22 TN teil, so dass auch diese Ausbildung ausgebucht war.

In Kooperation mit dem TV Jahn Rheine führten wir letztendlich noch eine dritte Ausbildung im Dezember 2022 und Januar 2023, durch.

Diese Kooperation soll in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.

Darüber hinaus führte der SB NW noch zwei Inhouse- Schulungen durch.

Die erste fand am 07.05.22 und 14.05.22 in Stadtlohn statt. Der DLRG Ortsverband Stadtlohn hat um diese Schulung gebeten, um die ÜL v.a. in den Schwimmbädern F und Br zu schulen, damit die Schwimmausbildung kurz- u. langfristig verbessert werden kann.

Mit 17 TN konnten wir fast den gesamten ÜL- stab schulen.

Die zweite fand am 20./ 21.08.22 in Weseke statt. Die ÜL von SV Adler Weseke 1925 e.V. wurden zu den Themen Fehlerkorrektur Br und Angstbewältigung geschult.

Die beiden Inhouse- Schulungen wurden von Mirko Bernhardt, mit grandioser Kompetenz und zur vollsten Zufriedenheit aller TN, durchgeführt.



Zu guter Letzt fand am 12.11. und 03.12.22 eine C- Lizenz- Fortbildung in Dorsten- Wulfen, zum Thema- Koordinative Fähigkeiten im Schwimmen, statt.

Diese Fortbildung wurde mit 16 TN durchgeführt.

Auch im Jahr 2023 gibt es eine große Anzahl von Aus- u. Fortbildungen.

Bei Fragen, Interesse an einer Inhouse- Schulung oder einem anderen Anliegen, stehe ich gerne zur Verfügung (lars.ollesch@sb-nw.de).

Mein besonderer Dank gilt meinen Referenten; ohne sie gäbe es im Schwimmbezirk Nordwestfalen keine Aus- u. Fortbildungen.

- Mirko Bernhardt
- Frank- Michael Eschert
- Marko Hildmann
- Lars Steinigeweg
- Laura Klein

DANKE für eure hervorragende Arbeit!

Lars Ollesch
(Fachwart Lehrgänge und Ausbildung)



VERTRETUNGSVOLLMACHT

Vereinsname:

Vereinskennziffer: _____

Hiermit erteile ich/erteilen wir

Vertretender Verein:

Name des Deligierten:

**die Vollmacht, unseren Verein/Abteilung auf dem
Bezirkstag des Schwimmbezirks Nordwestfalen e.V.,
am 12. Mai 2023 zu vertreten.**

Ort|Datum Stempel des Vereins

Unterschrift des Vereinsvorstandes

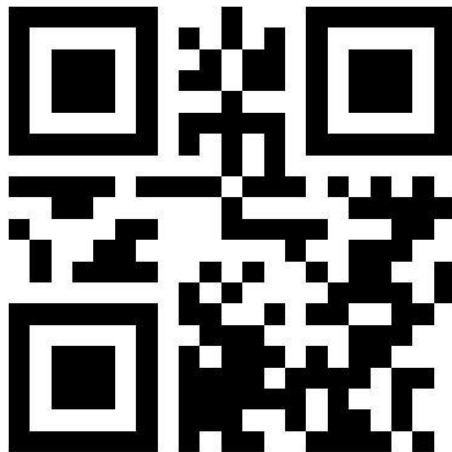
HINWEIS:

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Vereine nach § 11 der Satzung die Pflicht haben, am Bezirkstag teilzunehmen. Vereine bzw. Abteilungen, die nicht am Bezirkstag teilnehmen können, sollten ihr Stimmrecht schriftlich übertragen.



Scant einfach den QR-Code mit Eurem Smartphone und gelangt auf die Internetpräsenzen des Schwimmbezirks Nordwestfalen.

Homepage des Schwimmbezirks Nordwestfalen



Alternativ: www.sb-nw.de



Synopse Satzung Bezirk 2023

Siehe Anlage.